



Lüftermontage

Lüftereinsatz

- Styropor-Schutzdeckel, Versteifungskieuz und Schutzdeckel der Elektrokupplung entfernen.
- Elektrostecker des Lüfters in die Anschlußkupplung im Gehäuse einführen.
- Lüfter einschieben, dabei ist zu beachten, daß der Lüfter senkrecht zum Gehäuse eingeschoben und nicht verkantet und das Elektrokabel nicht zwischen Lüfter und Gehäuse eingeklemmt wird.

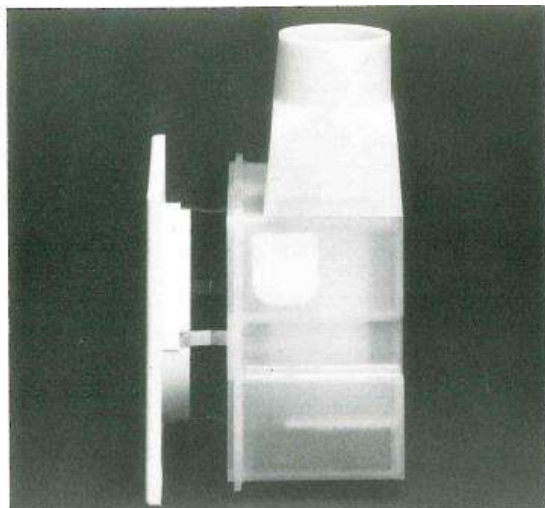


Gittermontage

- Schalldämmeinlage so einsetzen, daß der rechteckige Ausschnitt den Elektrostecker freiläßt.
- Ansauggitter einsetzen und axial justieren. Durch Eindrücken der Haltefedern ist der Einschub bequem möglich.
- Das Schutzpapier auf dem Ansauggitter erst bei Bezugsfertigkeit der Wohnung abnehmen.
- Das Gerät ist gemäß Zulassungsbescheid auf eine Luftleistung von 60 m³/h eingestellt. Eine Leistungserhöhung ist durch Ausbrechen einzelner Segmente möglich. In diesem Fall kann die Schalldämmeinlage nicht verwendet werden.



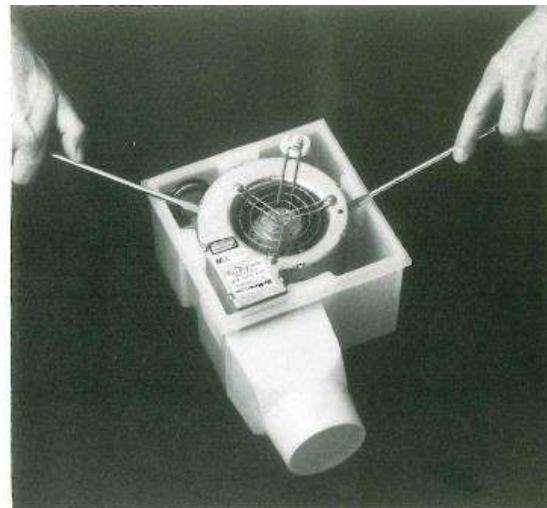
Leistungserhöhung



Lange Haltefedern

Bei Deckenmontage empfiehlt es sich, den Lüfter durch eine Blech- oder Holzschraube mit Beilagscheite zu sichern.

Ist das Gehäuse zu tief eingeputzt, so kann mit den verlängerten Haltefedern ein Ausgleich geschaffen werden. Die langen Haltefedern werden mit den Ansaugdeckeln mitgeliefert und können bei Bedarf durch einfaches Herausziehen bzw. Hereinstecken ausgetauscht werden.



Lüfterausbau

Befinden sich die Gehäuse mehr als 45 mm hinter der Putzvorderkante, ist die Rohrverlängerung Type VR zu verwenden.

Das Herausnehmen der Lüfter aus dem Gehäuse kann ohne Kraftaufwand mit Hilfe von 2 Schraubenziehern erfolgen.